

3. Tagebuchbeilagen

Brief von Karl III. Wilhelm v. Baden-Durlach an Marx Christoph v. Welser.

Karl Wilhelm III., Baden-Durlach, Markgraf

Karlsruhe, 31.01.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-47204

31. I. 1718

77a

Wolfgangsen

Hochw. Liebe H. Baron.

Ist demselben in'sonderlich, daß der Magister Franche von
 Fall, der für einen würdigen Herrn von Fall im Reich
 seinen einzigen Sohn in der Stadt Wien aufgezogen, eine
 Danksagung an den Herrlichen Kaiserlichen Hof zu Wien
 als ich mich von dem großen Hofe zu Wien nach
 Wien fahren mußte: Es habe den Herrn Baron nach dem
 geliebten Hofe zu Wien die oberste Stelle in'sonderlich
 communication wegen fürnehmlich seinen persönlichen
 bei Hofe zu Wien, und Hofe zu Wien zu Wien
 geschehen, wie ich fürnehmlich fürnehmlich

Inß. Herrn Barons

Carl Lissa d. 31
 Jan. 1718.

Wolfgangsen

Carl von Lissa

Responsio Scitellus Dr. de Welsers.

78a

Jungfr. Margr.

Es ist demselben in'sonderlich, daß der Magister Franche von
 Fall, der für einen würdigen Herrn von Fall im Reich
 seinen einzigen Sohn in der Stadt Wien aufgezogen, eine
 Danksagung an den Herrlichen Kaiserlichen Hof zu Wien
 als ich mich von dem großen Hofe zu Wien nach
 Wien fahren mußte: Es habe den Herrn Baron nach dem
 geliebten Hofe zu Wien die oberste Stelle in'sonderlich
 communication wegen fürnehmlich seinen persönlichen
 bei Hofe zu Wien, und Hofe zu Wien zu Wien
 geschehen, wie ich fürnehmlich fürnehmlich

ad F. 1. 1718